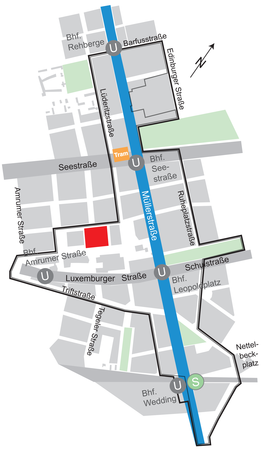
zeppelinplatz



Der Zeppelinplatz hat einen wichtigen Naherholungswert für die Bewohnerinnen und Bewohner im Brüsseler Kiez. Er stellt zudem eine repräsentative Grünanlage angrenzend an den Campus der Beuth Hochschule für Technik Berlin dar. Durch die Umgestaltung soll der Platz zu einer attraktiven Grünfläche für Anwohnerinnen und Anwohner sowie Studierende und Beschäftigte der Hochschule weiterentwickelt werden.

Mit einer Begehung und einem Ideenworkshop im **Spätsommer 2013** wurden **frühzeitig die Bedürfnisse der** Akteure vor Ort (Studierende und Beschäftigte der Beuth Hochschule für Technik, Ernst-Schering-Oberschule, Kitas) **aufgenommen, überprüft** und in die Planung integriert.

Die Erarbeitung der anschließenden Gestaltungskonzepte durch die drei ausgewählten Planerinnen und Planer erfolgte in einem **diskursiven Verfahren**. Die Zwischenergebnisse wurden im **April 2014** präsentiert und die Bürgerinnen und Bürger konnten in direkten Dialog zu den planenden Büros gehen. Das anschließende **Bürgervotum** wurde durch die Fachjury bei der Entscheidung für ein Gesamtkonzept berücksichtigt. Der Jury gehörte auch ein Mitglied der Stadtteilvertretung „mensch.müller“ an und als Sachverständige waren Vertreter der Bürgerinitiative Brüsseler Kiez geladen. Ausgewählt wurde das Büro Birgit Teichmann LandschaftsArchitekten.

Im **Sommer 2014** wurde durch eine weiterführende Kinder-, Jugend- und Öffentlichkeitsbeteiligung die Planung konkretisiert. Die ersten Baumaßnahmen beginnen im Sommer 2015. Eine abschließende Beteiligung von Kindern, Jugendlichen, Studierenden, der Bürgerinitiative Brüsseler Kiez und von Seniorinnen und Senioren zur Umsetzung einzelner Elemente ist geplant. Das Projekt wird aus dem Programm Aktive Stadt- und Ortsteilzentren finanziert.

projektdaten

fläche: 14.700 m2
bauzeit: 2015-2017
kosten: ca. 1.8 mio. €
planer: teichmann landschaftsarchitekten
programm: aktive stadt- und ortsteilzentren

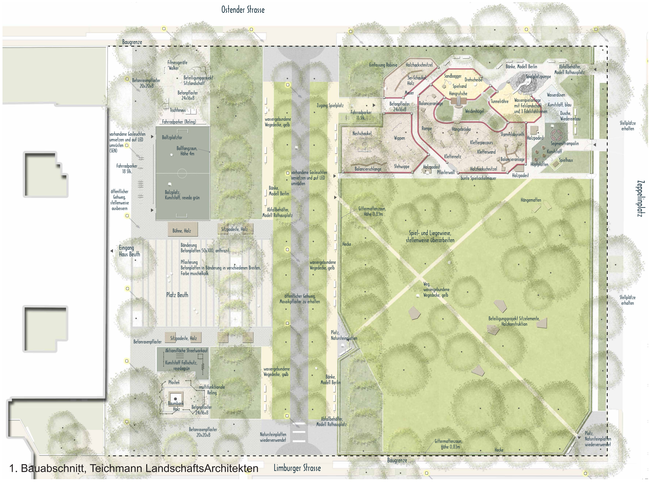
zeitschiene neugestaltung zeppelinplatz

sep. 2013: ideenphase mit workshop und begehung

märz 2014: diskursives gutachterverfahren mit beteiligung der bürger

2014 - 2015: planungsphase mit vertiefender beteiligung

sommer 2015: baubeginn und umsetzungs-beteiligung



1. Bauabschnitt, Teichmann LandschaftsArchitekten

Foto Jahn, Mack & Partner

Vision der umgebauten Limburger Straße, Teichmann Landschaftsarchitekten

weitere informationen finden sie auf der website des aktiven zentrum müllerstraße

www.muellerstrasse-aktiv.de

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit
STÄDTEBAU-FÖRDERUNG von Bund, Ländern und Gemeinden
aktive zentren Berlin
JAHN, MACK & PARTNER architekten und stadtplanung
BEZIRKSAMT MITTE VON BERLIN
berlinbaut lebendige Quartiere
be Berlin Senatsverwaltung für Stadtentwicklung